

**Noch mehr Fragen?  
Hier gibt's Antworten!**



**@dieparteidetmold**



**+49 (0)5231 5008243**

### **5 gute Gründe für Nadine:**

- Wäre das Beste für Detmold (LZ 05.08.2025)
- FCKAFD
- Marika Thiersch (€DU)
- Elmar Thyzel (FDP)
- Frank Hilker (sPD)

**Worauf warten Sie noch? Wählen Sie Die **PARTEI**!**

[www.die-partei-detmold.de](http://www.die-partei-detmold.de)

**Daniel Konttori und  
Paul Kuhlemann für  
den Stadtrat**



# **Die spinnen, die Politiker!**

# **Die **PARTEI****

# **Politik mit Wumms**

**Wählt Nadine Anita Eschen  
zur Bürgermeisterin!**



**Detmold - Wahlprogramm zum Kommunalwahlsieg 2025**

# **Die **PARTEI****

## Unser 10-Punkte-Plan zur Rettung Detmolds

### 1. Klima

#### 1.1 Mit Struktur in den Klimaschutz

Einfach wild drauf loszuschützen liegt unserer Gesellschaft offensichtlich nicht. Daher brauchen wir einen sachlichen und planbaren Umgang mit dem Klima. Besinnend auf unsere wunderbare deutsche Bürokratie, stehen wir für den bürokratischen Klimaschutz. Ganz im Sinne der 40-Stunden-Woche, planen wir Klimaschutz werktags von 8-16 Uhr und samstags von 9-13 Uhr. Gegen ein vorbildlich ausgefülltes und nachweispflichtiges Antragsformular wird nach einer unbestimmten Bearbeitungszeit auch Klimaschutz-Urlaub gewährt, sodass wir unsere Erde auch in anderen Ländern retten können.

#### 1.2 Windkraft für die Adlerwarte

Wir werden die Adlerwarte mit Windrädern zubauen. Das macht die Flugshow zu einem echten Erlebnis á la Hungergames, bei dem die Greifvögel an ihren Flugkünsten arbeiten können. Was sie nicht umbringt, macht sie stärker: Darwin rulez. Der schön kaputte Monokultur-Wald auf der Gauseköte bleibt unangetastet und der Prinz muss anderweitig an Geld kommen. Falls den windkraftfeindlichen Bürger\*innen auch das nicht recht sein sollte, haben wir uns überlegt, alternativ ein Kohlekraftwerk auf der Gauseköte zu installieren, weil der Tagebau doch so viel schöner ist als Windräder. Da lassen wir den Bürger\*innen die Wahl.

#### 1.3 Klüt säuft ab!

Das hat sich in den letzten beiden Jahren gezeigt und dank Klimawandel wird es zur Tradition für Klüter\*innen, im Sommer den Schlamm von der Buntwäsche im Keller zu trennen. Etwas gegen den Klimawandel zu tun, macht laut alten weißen, teils braungefärbten CDU-Politikern keinen Sinn, man könne sich lediglich vor Naturkatastrophen schützen. Wir gehen als zukunftsgegenwärtige PARTEI, die sich um das Wohl nächster Generationen sorgt, einen Schritt weiter: Warum vor Katastrophen schützen? Besser: umarmen wir die Katastrophe und heißen sie willkommen! Da Klüt eh jedes Jahr vollläuft, wollen wir das Potenzial von kostenlosem Wasser nutzen und bauen in Klüt einen Binnenhafen. Nach ein paar Jahren Klimawandel wird eine direkte Verbindung zur Weser und damit in die große weite Welt möglich sein. Detmolds Handel würde erblühen und im wahrstem Sinne Reichtum in unsere geliebte Stadt spülen.

### 2. Soziales

#### 2.1 Bierpreisbremse heißt Inklusion

Das Feierabendbier ist das Schönste auf der Welt. Wir finden: auch die Menschen, die in Behindertenwerkstätten für einen Sklavenlohn arbeiten, sollen sich das leisten können. Daher werden wir den Bierpreis an den Stundenlohn in den Detmolder Behindertenwerkstätten koppeln. Niemand wird mehr über drei Euro für einen halben Liter Bier bezahlen müssen!

#### 2.2 Braun für die Welt

Heimat ist zuhause. Einer der wichtigsten Punkte für unsere besorgten Bürger\*innen ist die Heimatliebe. Dafür haben wir Verständnis. Wir sind der Meinung, dass dieses Gefühl nicht nur „Möchtegern-Adolfs“ und „Möchtegern-Evas“ vorbehalten sein sollte.

Jeder Mensch liebt seine Heimat und verlässt diese in der Regel eher ungern. Daher appellieren wir an das humanistische Heimatdingensgefühl der hiesigen Fans des Nationalsozialismus'. Wir fordern, dass sie Aufbauhilfe in Syrien, Gaza, der Ukraine, Nordafrika und anderen krisengeplagten Gebieten der Erde leisten. Ihnen steht dafür ein krisenorientierter Mindestlohn von 0,88€ pro Arbeitsstunde zu. Reisekosten können nicht erstattet werden, da die Reisen grundsätzlich mit Schlauchbooten über das Mittelmeer selbst zu organisieren sind.

#### 2.3 Fiffi und Nemo vor die Tür

Gleichberechtigung ist ein hohes Gut.

Im Sinne der Gleichberechtigung fordern wir für all unsere süßen Haustiere gleiches Recht auf Gassi gehen.

Um dies umzusetzen, schaffen wir eingezäunte Freilauf-Flächen für Hunde in der Innenstadt. Doch nicht nur das: Auch eine großzügige Vogelvoliere im Schlosspark und ein reichlich bepflanztes und gut gefiltertes Freischwimmbcken für Aquarienfische aller Art werden entstehen.

Dazu gehört auch das Aufstellen von mehr Hundekotheutelspendern. Falls keine Entsorgungsmöglichkeit vorhanden ist, gilt es, die Beutel im nächstgelegenen AfD-Büro zu entsorgen (angefragt).

### 3. Verkehr

#### 3.1 Erlebnisparkhaus am Freilichtmuseum „Hellerlecht“

Den unnötig teuren Umbaumaßnahmen des Eingangsbereiches vom Freilichtmuseum sind nicht nur Bäume, Steuergelder und der Name des Museums zum Opfer gefallen, sondern (viel schlimmer) auch Parkplätze. Die Parkplatzsituation rund ums Museum ist ohnehin seit Jahren angespannt. Das ist kein Zustand, den wir akzeptieren können. Die PARTEI denkt auch an die Schwächsten in unserer Gesellschaft: die Autofahrer\*innen. Daher gehen wir das Problem an und werden die benachbarte Familiengruft des Hauses zur Lippe in eine Erlebnistiefgarage mit integrierter Geisterbahn umwandeln. Dauerparker zahlen doppelt.

#### 3.2 Schluss mit dem Schilderwahn!

Detmold ist so schön, warum sollte man es schnell verlassen wollen? Daher und um der Tempozonen-Willkür ein Ende zu setzen, werden wir eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 20 km/h in ganz Detmold erlassen.

#### 3.3 In 80 Tagen durch die Stadt

Ausbau des öffentlichen Verkehrs in Detmold.

Ist schon einmal jemand mit dem Bus von Hiddesen nach Pivitsheide gefahren?

Wenn ja, hoffen wir, du hattest deine Zahnbürste dabei.

#### 3.4 Eine Bahnfahrt, die ist lustig

Wir fordern den Wiederaufbau der Straßenbahnlinie zwischen Detmold und Horn-Bad Meinberg als Tourismus-Linie mit integrierter Bar und Barrierefreiheit. Damit fördern wir auch die lippische Eisenindustrie, denn neue Schienen müssen her. Horn-Bad Meinberg bezahlt!

„Es ist nicht deine Schuld, dass die Welt war, wie sie war, es wäre nur deine Schuld, wenn sie wieder so werden würde.“  
Martin Sonneborn (Bundesvorsitzender der Partei Die PARTEI, MdEP)

Sei schlau, wähl grau!